



Institut für
Jugendarbeit
Gauting

Fachberater_in Inklusion in der Jugendarbeit

Inklusive Organisationsprozesse und Bildungs- und Freizeitangebote für
Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung
Oktober 2021 | Februar 2022
I. Ausbildungsgang

5-teilige Qualifizierungsreihe für Fachkräfte und Ehrenamtliche



Fachberater_in Inklusion in der Jugendarbeit

Eine inklusionsorientierte Kinder- und Jugendarbeit benötigt Offenheit, Wissen, adäquate Rahmenbedingungen und Strukturen in denen alle Kinder und Jugendliche ohne und mit einer Behinderung partizipieren und diese selbstbestimmt mitgestalten können. Bisher gibt es keine spezifischen Weiterbildungsangebote, die sich explizit mit dem Thema inklusiver Kinder- und Jugendarbeit befassen. Um mehr Teilhabe zu ermöglichen, wurde diese Fortbildungsreihe entwickelt.

Inhalte

Verantwortlich für Öffnungsprozesse in den außerschulischen Bildungsangeboten sind pädagogische Fachkräfte sowie Ehrenamtliche, die sich in den Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit und der Behindertenarbeit vor Ort engagieren. Die Gestaltung und Begleitung solcher Veränderungsprozesse erfordert ein hohes Maß an Vernetzungs-, Fach- und Handlungskompetenz: Zugänge können durch eine inklusionsorientierte Haltung und entsprechend ausgearbeitete Konzepte verwirklicht werden. Das von der Aktion Mensch geförderte Projekt „Inklusion – geht klar!“ im Bayerischen Jugendring ermöglicht erstmalig eine Zusatzausbildung zum_ zur Fachberater_in Inklusion in der Jugendarbeit im Institut für Jugendarbeit in Gauting in Kooperation mit dem Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe Bayern e.V. in Erlangen.

Die Zusatzausbildung gliedert sich dabei in fünf Module, die sich mit inklusionsorientierter Kinder- und Jugendarbeit auseinandersetzen. Dabei vermittelt sie verschiedenste Methoden und Knowhow, wie Inklusion von Anfang an mitgedacht und umgesetzt werden kann. Mit dieser umfassenden Zusatzausbildung soll Interessierten aus der Kinder- Jugend- und Behindertenarbeit Fachwissen und Handlungssicherheit vermittelt, Potentiale erkannt und inklusive Organisationsprozesse entwickelt und begleitet werden.

Zielgruppe

Fachkräfte und Ehrenamtliche öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe und der Behindertenarbeit.

Die Qualifizierungsreihe richtet sich an alle Interessierten aus der verbandlichen, offenen, gemeindlichen und kommunalen Jugendarbeit, sowie Träger der Behindertenarbeit, die ihre Aktivitäten und Angebote inklusiver gestalten wollen.

Zertifikat

Voraussetzung für das Zertifikat ist die erfolgreiche Teilnahme an allen Kursteilen und die aktive Mitarbeit an der Konzeption eines Projektes.

Nach erfolgreichem Abschluss wird das Zertifikat „**Fachberater_in für inklusive Jugendarbeit**“ verliehen.



Inhalte und Termine

Modul 1: Barrierefreie Ausrichtung von Freizeit- und Regelangeboten

- Allgemeines Inklusionsverständnis und inklusive Haltung bei Fachkräften und Ehrenamtlichen
- Zielgruppenspezifische Ansprache und methodische Aufbereitung von inklusiven Angeboten
- Initiierung und professionelle Gestaltung von inklusiven Partizipationsprozessen - Steuerung - Controlling

Freitag, 01. Oktober 2021, 16.00 Uhr, bis
Sonntag, 03. Oktober 2021, 13.60 Uhr in Erlangen

Modul 2: Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit

- Grundlagen der Barrierefreiheit in ihren verschiedenen Ausprägungen
- Unterschiede zwischen einfacher und Leichter Sprache und Gestaltung von Information und Kommunikation

Montag, 15. November 2021, 14.00 Uhr, bis
Mittwoch, 17. November 2021, 13.30 Uhr in Gauting

Modul 3: Vernetzung von Trägern der Jugend- und Behindertenarbeit

- Bildung inklusiver Netzwerke vor Ort und Nutzung der Synergieeffekte
- Kooperation von Trägern der Jugend- und Behindertenarbeit

Freitag, 10. Dezember 2021, 16.00 Uhr, bis
Sonntag, 12. Dezember 2021, 13.30 Uhr in Erlangen

Modul 4: Handwerkszeug für den inklusiven Organisationsprozess

- Analyse bestehender Prozesse und Entwicklung hin zu einer ressourcenschonenden und inklusionsorientierten Ausrichtung
- Inklusion als Haltung für alle Konzepte und Planungen

Mittwoch, 19. Januar 2022, 14.00 Uhr, bis
Freitag, 21. Januar 2022, 13.30 Uhr in Gauting

Modul 5: Abschluss mit Fachgespräch zu Abschlussarbeiten

- Als Praxisarbeit wird ein konkretes Beispiel in der Organisation inklusiv gestaltet und umgesetzt. Diese Praxisarbeit wird präsentiert und im Fachgespräch diskutiert

Donnerstag, 10. Februar 2022, 14.00 Uhr, bis
Freitag, 11. Februar 2022, 13.30 Uhr in Gauting



Institut für
Jugendarbeit
Gauting

Ausbildungsleitung

Verantwortlich für die Qualifizierungsreihe ist **Martin Holzner** Direktor im Institut für Jugendarbeit in Gauting und **Daniela Rotella** Projektkoordinatorin „Inklusion – geht klar!“ beim Bayerischen Jugendring.

Veranstaltungsorte und Kooperationspartner

Die Module der Qualifizierungsreihen finden im Institut für Jugendarbeit in Gauting und im Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe-Landesverband Bayern in Erlangen statt.

Institut für Jugendarbeit
Germeringer Straße 30
82131 Gauting
www.institutgauting.de

Lebenshilfe-LV Bayern Fortbildungsinstitut
Kitzinger Str. 6
91056 Erlangen
<https://www.lebenshilfe-bayern.de/fortbildungsinstitut/>

Die Zusatzausbildung findet in Kooperation mit dem Lebenshilfe-Landesverband Bayern e.V. und der KSH München statt und wird aus Mitteln der Aktion Mensch gefördert.

Beitrag

Die Kosten für die Teilnahme an der Qualifizierungsreihe betragen 1.020 Euro. Darin enthalten sind Seminargebühren, Seminarunterlagen sowie Unterkunft (im Einzelzimmer) und Vollverpflegung während der Module im Institut für Jugendarbeit Gauting und im Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe Bayern in Erlangen.

Mitarbeitende der Jugendarbeit und Behindertenarbeit in Bayern erhalten gegen Nachweis 50% Ermäßigung.

Die Zahlung der Kurskosten ist in zwei Raten zu leisten (1x pro Kalenderjahr). Genaueres wird in einem Teilnahmevertrag geregelt.

Anmeldung

Bitte fordern Sie die Kursbeschreibung mit den **Anmeldunterlagen** an bei
Frau Mais
Tel. 089 / 89 32 33-29 (vormittags)
mais@institutgauting.de

Sie stehen auch zum Download auf der Website des Instituts für Jugendarbeit zur Verfügung.

Fachliche Beratung

Für weitere Informationen und zur Beratung steht zur Verfügung.

Daniela Rotella

Tel.: 089 | 51458-38, E-Mail: rotella.daniela@bjr.de

Bayerischer Jugendring – Projekt Inklusion – geht klar!

Herzog-Heinrich-Straße 7

80336 München